

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Nancy Kersten
Pressesprecherin

Alexander Leifels
Mitarbeiter

Telefon
(03334) 64 – 512/513
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 72/15 vom 24. März 2015

Ausgezeichnetes Engagement

Besonders ehrenamtlich engagierte Eberswalderinnen und Eberswalder hat Bürgermeister Friedhelm Boginski am 24. März 2015 ausgezeichnet. Sieben ehrenamtlich Tätige, zwei Organisationsgruppen herausragender Ereignisse im Leben der Stadt sowie ein Unternehmer erhielten am Dienstagabend im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio den Dank der Stadt Eberswalde. „Heute stehen diejenigen im Mittelpunkt, die sich unermüdlich für andere einbringen, ohne eine Gegenleistung zu erwarten. Ich bewundere alle, die ehrenamtlich aktiv sind, die sich die Zeit für andere nehmen“, so Bürgermeister Friedhelm Boginski.

Seit dem Jahr 2008 werden auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung engagierte Eberswalderinnen und Eberswalder für ihre ehrenamtliche Arbeit ausgezeichnet. Im Vorfeld hat die Arbeitsgruppe „Ehrenamt“ Vereine, Institutionen und auch Privatpersonen gebeten, Vorschläge einzureichen. Aus den Vorschlägen hat die Arbeitsgruppe die Geehrten ausgewählt.

Am Dienstagabend sprachen Bürgermeister Friedhelm Boginski und der Vorsitzende der Arbeitsgruppe „Ehrenamt“ Eckhard Schubert im Rahmen einer offiziellen Feierstunde den Dank an die ehrenamtlich Tätigen aus. Zudem überreichten sie jedem Geehrten die Grafik „Eberswalde Am Markt“ der Eberswalder Künstlerin Catrin Sternberg, die Ehrenamtskarte des Landes Brandenburg und die Urkunde der Stadt Eberswalde.

Für besonderes ehrenamtliches Engagement wurden ausgezeichnet:

Organisationsteam Finow-Cup

Seit 20 Jahren ist der Finow-Cup das Ereignis schlechthin für den Jugendfußball in der Region. Im vergangenen Jahr waren 48 D-Juniorenmannschaften aus vier Ländern zum Kicken unter dem Wasserturm angetreten. Mit diesem Turnier setzen die Organisatoren ein großes Zeichen und lassen den Ortsteil Finow und die gesamte Stadt Eberswalde als jugendsportfreundliche Stadt in ganz Deutschland und darüber hinaus erstrahlen.

Team der KinderUni Barnim Uckermark

Angelika Röder, Vera Clauder, Rosemarie Kramer, Christiane Wenzel, Bettina Bloem-Trei und Gudrun Habermann liegt die Stärkung der Kinderrechte durch Bildung am Herzen. Seit 2008 stieg das Interesse an der KinderUni in Eberswalde von anfänglich gut 400 auf über 1.000 Mädchen und Jungen in den vergangenen Jahren. Neben der zehnten KinderUni hat das Organisationsteam in diesem Jahr bereits auch die vierte JugendUni in die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde gebracht.

Roswitha Winkelmann

Seit zwölf Jahren leitet Roswitha Winkelmann die Eberswalder Gruppe „Frauenselbsthilfe nach Krebs“. Sie ist mit ihren Erfahrungen, Kontakten und mit ihrem Wissen eine wichtige Stütze im Ringen um die Stärkung der Patienten, selbstbewusst den eigenen Weg nach der Krankheit zu finden.

Joachim Lerch

Joachim Lerch ist seit 1983 Mitglied im Verein Problemkreis Alkohol. Er leitet die Selbsthilfegruppe für abstinent lebende Alkoholranke, die dreimal wöchentlich zusammenkommt. Er ist ein aufmerksamer Gesprächspartner für Betroffene und Angehörige. Zudem arbeitet er zusammen mit den Suchtstationen in den Kliniken der Region.

Karl-Dietrich Laffin

Karl-Dietrich Laffin ist seit vielen Jahren ehrenamtlich tätig und ein unermüdliches Vorstandsmitglied im Förderverein Finower Wasserturm und sein Umfeld. Im Zuge des unerwarteten Vorstandswechsels war er um den öffentlichen Betrieb des Wasserturms an jedem Wochenende in der Saison 2014 bemüht. Die neue Ausstellung im Wasserturm trägt seine Handschrift. Karl-Dietrich Laffin ist darüber hinaus seit vielen Jahren ehrenamtlich Vorsitzender des Eberswalder Kulturbundes.

Arnold Kuchenbecker

Ein Stück Eberswalder Geschichte hat Arnold Kuchenbecker durch seinen persönlichen Einsatz der Stadt bewahrt. Zum Erhalt des Finower Wasserturms und dessen Umfeld hat er den gleichnamigen Förderverein gegründet. Engagiert hat sich Arnold Kuchenbecker nicht nur für die Finower als deren langjähriger Ortsvorsteher, auch um die Erinnerung an die jüdische Geschichte der Messingwerksiedlung hat er sich verdient gemacht.

Thea Annette Kuttert

Als jüngstes Mitglied hat Thea Annette Kuttert im Jahr 2001 die Leitung der Selbsthilfegruppe Parkinson übernommen. Sie hat den Kontakt zur deutschen Parkinsonvereinigung hergestellt und so die fachliche Anleitung ihrer Gruppe gesichert. Mit viel Fingerspitzengefühl leistet Thea Annette Kuttert die oft sehr emotionale Arbeit mit den Betroffenen.

Günter Kämpfe

Seit der Gründung der Ortsgruppe Eberswalde des Brandenburgischen Seniorenverbandes im Jahr 1991 ist Günter Kämpfe im Vorstand tätig und organisiert Kultur- und Freizeitangebote in hoher Qualität. Besonders hervorzuheben ist sein großes Engagement für die Pflege und die Entwicklung der freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Seniorinnen und Senioren von Eberswalde und Gorzow.

Horst Ehmke

Horst Ehmke ist Gründungsmitglied des „Partnerschaftskreises Delmenhorst“ in Eberswalde, dessen Vorsitzender beziehungsweise stellvertretender Vorsitzender er von 1996 bis 2013 war. Er hat mit seinem unermüdlichen Einsatz die Partnerschaft zwischen Eberswalde und Delmenhorst, deren 25. Jubiläum in diesem Jahr begangen wird, maßgeblich geprägt und mit Leben erfüllt.

Udo Muszynski

Udo Muszynski hat mit seinem unermüdlichen Einsatz dazu beigetragen, dass Eberswalde zu einem Mittelpunkt der Kultur in der Region gewachsen ist. Formate wie Guten Morgen Eberswalde, Jazz in E. oder PurPur, sind eng mit seinem Namen und seinem Engagement verbunden und haben sich zu Anziehungspunkten und Markenzeichen von Eberswalde entwickelt.